

S a t z u n g
der Stadt Bad Gandersheim
zur Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht
auf die Nutzungsberechtigten der Grundstücke
gemäß § 149 Abs. 4 des Niedersächsischen Wassergesetzes

Aufgrund des § 149 Abs. 4 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) in der Fassung vom 20.08.1990 (Nds. GVBl. S. 176), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1997 (Nds. GVBl. S. 110) in Verbindung mit § 6 der Niedersächsischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 22.08.1996 (Nds. GVBl. S. 382), hat der Rat der Stadt Bad Gandersheim in seiner Sitzung am 28. April 1998 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Abwasserbeseitigungspflicht

Das in den Streu- und Splittersiedlungen und außerhalb der geschlossenen Ortschaften liegenden Einzelgrundstücken in der Stadt Bad Gandersheim anfallende häusliche Abwasser haben die Nutzungsberechtigten der Grundstücke durch Kleinkläranlagen zu beseitigen. Die Abwasserbeseitigungspflicht obliegt mit Ausnahme der Beseitigung des in Kleinkläranlagen mit biologischer Nachreinigung anfallenden Schlammes den Nutzungsberechtigten. Im einzelnen handelt es sich dabei um folgende Grundstücke:

Nr.	Grundstücksbezeichnung	Gemarkung	Flur	Flurstücke
01	Neue Straße 61	Bad Gandersheim	7	30 und 31
02	Neue Straße 62	Bad Gandersheim	5	73
03	Ackenhausen-Hochbehälter 1	Ackenhausen	7	219
04	Am Lindenfeld 1	Altgandersheim	5	146/13
05	Clus-Schülerkamp 1	Clus	3	67
06	Clus-Schülerkamp 2	Clus	3	77/1
07	Clus-Schülerkamp 3	Clus	3	69/1
08	Dankelsheim Nr. 85	Dankelsheim	6	397
09	Dankelsheim-Ludolfsfeld 1	Dankelsheim	6	415/1

Nr.	Grundstücksbezeichnung	Gemarkung	Flur	Flurstück
10	Dankelsheim-Ludolfsfeld 2	Dankelsheim	6	423/2
11	Gehrenrode Nr. 50	Gehrenrode	6	153/1
12	Hachenhausen-Heber 1	Hachenhausen	4	71/19
13	Hachenhausen-Heber 2	Hachenhausen	4	71/14
14	Hachenhausen-Heber 3	Hachenhausen	4	70/2
15	Hachenhausen-Heber 4	Hachenhausen	4	70/3
16	Hachenhausen-Heber 5	Hachenhausen	4	61/19
17	Hachenhausen-Heber 6	Hachenhausen	4	61/8
18	Hachenhausen-Heber 7	Hachenhausen	1	2/17,2/18,32/4
19	Heckenbeck-Hilprechtsh. 1 - 3	Heckenbeck	9	649
20	Heckenbeck-Hilprechtsh. 4 - 7	Heckenbeck	9	653
21	Heckenbeck-Hilprechtsh. 8 - 13	Heckenbeck	9	654

Flurkartenauszüge sowie eine Übersichtskarte im Maßstab 1:25000, aus denen die Lage der betroffenen Grundstücke ersichtlich ist, sind als Bestandteil dieser Satzung beigelegt.

§ 2

Gewässereinleitung

Das in den Kleinkläranlagen gereinigte Abwasser ist den nachstehend aufgeführten oberirdischen Gewässern bzw. dem Grundwasser zuzuführen.

Grundst.-Nr. Einleitung in oberirdisches Gewässer bzw. Grundwasser

- 01 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Bad Gandersheim Flur 7
Flurstück 28
- 02 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Bad Gandersheim Flur 7
Flurstück 28
- 03 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Dannhausen Flur 3
Flurstück 356
- 04 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Altgandersheim Flur 5
Flurstück 146/27

Grundst.

Nr. § 1 Einleitung in oberirdisches Gewässer bzw. Grundwasser

- 05 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Clus Flur 3 Flurstück 621
- 06 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Clus Flur 3 Flurstück 68/1
- 07 Einleitung über Versickerung ins Grundwasser
- 08 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) der K 632 Dankelsheim
Flur 3 Flurstück 278
- 09 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Clus Flur 3 Flurstück 64
- 10 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Clus Flur 3 Flurstück 64
- 11 Einleitung in den Vorflutgraben (Gewässer III) Gehrenrode Flur 6 Flur
stück 146/7
- 12 Untergrundversickerung nach biologischer Behandlung des Abwassers
oder eine andere Alternative auf Antrag
- 13 Untergrundversickerung nach biologischer Behandlung des Abwassers
oder eine andere Alternative auf Antrag
- 14 Untergrundversickerung nach biologischer Behandlung des Abwassers
oder eine andere Alternative auf Antrag
- 15 Untergrundversickerung nach biologischer Behandlung des Abwassers
oder eine andere Alternative auf Antrag
- 16 Untergrundversickerung nach biologischer Behandlung des Abwassers
oder eine andere Alternative auf Antrag
- 17 Untergrundversickerung nach biologischer Behandlung des Abwassers
oder eine andere Alternative auf Antrag
- 18 Untergrundversickerung nach biologischer Behandlung des Abwassers
oder eine andere Alternative auf Antrag
- 19 Einleitung über eine Rohrleitung in den Vorflutgraben der K 641
Heckenbeck Flur 9 Flurstück 662, 660 und 661
- 20/21 Einleitung in den Vorflutgraben Heckenbeck Flur 9 Flurstück 646 und
in den Vorflutgraben der K 641 Heckenbeck Flur 9 Flurstück 662, 660
und 661

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bad Gandersheim, den 29. April 1998

Stadt Bad Gandersheim

gez. Schwarz, MdL (S)

Bürgermeister

gez. Ehmen

Stadtdirektor

Vorstehende Satzung ist am 22.05.1998 im Amtsblatt für den Landkreis Northeim, Nr. 19, veröffentlicht worden. Sie ist mit Wirkung vom 23.05.1998 in Kraft getreten.